



Niederschrift

**Gemeinderat Prosselsheim
Öffentlich**

Sitzungstermin:	Montag, 22. Februar 2021
Sitzungsbeginn öffentlicher Teil:	19:30 Uhr
Sitzungsende öffentlicher Teil:	20:15 Uhr
Ort:	Saal im Obergeschoss
Sitzungsnummer:	Pro/2021/002

Anwesend waren:

Stimmberechtigt: 1. Bürgermeisterin

Börger, Birgit

Stimmberechtigt: 2. Bürgermeister

Landauer, Rainer

Stimmberechtigt: 3. Bürgermeister

Friedrich, Bernhard

Stimmberechtigt: Gemeinderat

Bach, Christian

Birkhofer, Fridl

Eberth, Reiner

Herbig, Alexander

Scholl, Elmar

Dr. Stibbe, Carsten

Wehner, Bernhard

Friedrich, Karin

Schneider, Kathrin

Spiegel-Vogelsang, Anke

Fehlend:

Inhaltsverzeichnis

Öffentlich:

- 1 Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend
- 2 Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend
- 3 Bauanträge und Bauvorhaben - beschließend
- 3.1 Bauantrag zum Anbau einer Terrasse mit Überdachung an ein Wohnhaus, Neubaustraße 4, Prosselsheim, Fl. Nr. 95 - beschließend
- 4 Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2018 - beschließend
- 4.1 Vorlage Rechnungsprüfungsbericht 2018 -
- 4.2 Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2018 - beschließend
- 4.3 Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2018 - beschließend
- 5 Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2019 - beschließend
- 5.1 Vorlage Rechnungsprüfungsbericht 2019 -
- 5.2 Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2019 - beschließend
- 5.3 Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2019 - beschließend
- 6 Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - informativ
- 7 Informationen der Bürgermeisterin - informativ
- 7.1 Staatl. Bauamt: Umweltgutachten Ortsumgehung - informativ
- 7.2 Termin mit Herrn Raftopoulo - informativ
- 7.3 Informationen aus der ILE-Sitzung - informativ
- 7.4 Pachtvertrag mit dem TSV Prosselsheim -

Öffentliche Sitzung

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

TOP 1 Anregungen, Anträge und Zustimmung der Tagesordnung - beschließend

Sachvortrag:

Ton und Bildaufnahmen jeder Art bedürfen der vorherigen Zustimmung des Vorsitzenden und des Gemeinderates. Die Tagesordnung und die Tischvorlage wurden mit der Einladung versandt.

Beratung:

GR Eberth stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, dass die nichtöffentlichen Tagesordnungspunkte 3, 4, 7 und 10 im öffentlichen Teil behandelt werden da diese nach seiner Meinung keine Nichtöffentlichkeit rechtfertigen.

Die Bürgermeisterin teilt hierzu mit, dass es bei diesen Punkten um Namen und Beträge gehe, die aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht werden dürfen.

Teils werden Tagesordnungspunkte in der nächsten Sitzung unter dem TOP „Bekanntmachungen nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist“ öffentlich bekannt gegeben.

Beschluss:

Der Tagesordnung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
12	1	

TOP 2	Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift - beschließend
--------------	--

Sachvortrag:

Genehmigung der öffentlichen Gemeinderatsitzung vom 18.01.2021.

Beschluss:

Das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 18.01.2021 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
13	0	

TOP 3	Bauanträge und Bauvorhaben - beschließend
--------------	--

TOP 3.1	Bauantrag zum Anbau einer Terrasse mit Überdachung an ein Wohnhaus, Neubaustraße 4, Prosselsheim, Fl. Nr. 95 - beschließend
----------------	--

Sachvortrag:

Das Bauvorhaben zum Anbau einer Terrasse mit Überdachung an ein Wohnhaus, Neubaustr. 4, Prosselsheim, Fl. Nr. 95, ist nach § 34 BauGB zu beurteilen.

Die Nachbarunterschriften sind vollständig. Seitens der Verwaltung werden keine Einwände erhoben. Das Bauvorhaben fügt sich in die Umgebung ein.

Beschluss:

Zum Bauvorhaben Anbau einer Terrasse mit Überdachung an ein Wohnhaus, Neubaustr. 4, Prosselsheim, Fl. Nr. 95, wird das gemeindliche Einvernehmen nach § 36 BauGB erteilt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
12	0	GR Herbig

TOP 4	Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2018 - beschließend
--------------	---

TOP 4.1	Vorlage Rechnungsprüfungsbericht 2018 -
----------------	--

Anlage

Rechnungsprüfungsbericht 2018

Sachvortrag:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 am 24.09.2020 wird durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Rainer Landauer gegeben.

Beratung:

2. Bürgermeister Landauer teilt dem Gremium mit, dass für die Prüfung der Jahre 2018 und 2019 zwei Termine angesetzt waren. An beiden Terminen war die Kämmerin, Frau Friedrich, mit anwesend, gab ausführliche Erläuterungen und beantwortete kompetent alle Fragen der Ausschussmitglieder.

TOP 4.2	Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2018 - beschließend
----------------	---

Sachvortrag:**1. Feststellung des Soll-Ergebnisses (§ 79 KommHV-K)**

	Verw.haushalt	Verm.haushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	2.495.974,72 €	889.247,95 €	3.385.222,67 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bereinigte Soll-Einnahmen	2.495.974,72 €	889.247,95 €	3.385.222,67 €
Soll-Ausgaben	2.495.974,72 €	889.247,95 €	3.385.222,67 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bereinigte Soll-Ausgaben	2.495.974,72 €	889.247,95 €	3.385.222,67 €
etwaiger Unterschied (Fehlbetrag)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Darin enthalten:

Zuführung zum Vermögenshaushalt von	194.052,57 €
Überschuss gem. § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-K	0,00 €

2. Feststellung des Ist-Ergebnisses

	Verw.haushalt	Verm.haushalt	Gesamthaushalt
Ist-Einnahmen	2.476.852,98 €	889.247,95 €	3.366.100,93 €
Ist-Ausgaben	2.530.680,98 €	889.247,95 €	3.419.928,93 €
Ist-Überschuss/Fehlbetrag	-53.828,00 €	0,00 €	-53.828,00 €

3. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

	Verwahrgelder	Vorschüsse
Soll-Einnahmen	907.767,41 €	1.500,00 €
Soll-Ausgaben	385.453,79 €	2.000,00 €
Differenz	522.329,62 €	-500,00 €

4. Stand der Schulden

	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2018	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres 31.12.2018
Kreditmarkt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 wird nach Art. 102 Abs. 3 GO entsprechend dem vorliegenden Ergebnis festgestellt. Die im Haushaltsjahr 2018 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
13	0	

TOP 4.3 Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2018 - beschließend

Zu TOP 4.3. übernimmt der 2. Bürgermeister Rainer Landauer den Sitzungsvorsitz.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
12	0	Bürgermeisterin Börger

Die 1. Bürgermeisterin ist von der Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung ausgeschlossen.

TOP 5 Feststellung und Entlastung der Jahresrechnung 2019 - beschließend**TOP 5.1 Vorlage Rechnungsprüfungsbericht 2019 -****Anlage**

Rechnungsprüfungsbericht 2019

Sachvortrag:

Der Bericht über die örtliche Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 am 22.10.2020 wird durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Herrn Rainer Landauer gegeben.

2. Bürgermeister Rainer Landauer erörtert wiederum kurz das Vorgehen bei der Rechnungsprüfung und bittet um Entlastung.

TOP 5.2 Feststellung der Jahresrechnung für das Jahr 2019 - beschließend
--

Sachvortrag:**1. Feststellung des Soll-Ergebnisses (§ 79 KommHV-K)**

	Verw.haushalt	Verm.haushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	2.752.662,31 €	918.494,33 €	3.671.156,64 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Kasseneinnahmereste	-8.730,11 €	0,00 €	-8.730,11 €
Bereinigte Soll-Einnahmen	2.743.932,20 €	918.494,33 €	3.662.426,53 €
Soll-Ausgaben	2.743.932,20 €	918.494,33 €	3.662.426,53 €
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Haushaltsausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
- Abgang alter Kassenausgabereste	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bereinigte Soll-Ausgaben	2.743.932,20 €	918.494,33 €	3.662.426,53 €
etwaiger Unterschied (Fehlbetrag)	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Darin enthalten:

Zuführung zum Vermögenshaushalt von	295.878,11 €
Überschuss gem. § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV-K	0,00 €

2. Feststellung des Ist-Ergebnisses

	Verw.haushalt	Verm.haushalt	Gesamthaushalt
Ist-Einnahmen	2.747.759,11 €	918.494,33 €	3.666.253,44 €
Ist-Ausgaben	2.796.681,19 €	918.494,33 €	3.715.175,52 €
Ist-Überschuss/Fehlbetrag	-48.922,08 €	0,00 €	-48.922,08 €

3. Gesamtbetrag der beim Jahresabschluss unerledigten Vorschüsse und Verwahrgelder

	Verwahrgelder	Vorschüsse
Soll-Einnahmen	575.713,92 €	0,00 €
Soll-Ausgaben	171.656,38 €	700,00 €
Differenz	404.057,54 €	-700,00 €

4. Stand der Schulden

	Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 01.01.2019	Zugang	Abgang	Stand am Ende des Haushaltsjahres 31.12.2019
Kreditmarkt	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €

Beschluss:

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019 wird nach Art. 102 Abs. 3 GO entsprechend dem vorliegenden Ergebnis festgestellt. Die im Haushaltsjahr 2019 angefallenen überplanmäßigen und außerplanmäßigen Ausgaben (Haushaltsüberschreitungen) werden, soweit sie erheblich sind und die Genehmigung nicht schon in früheren Gemeinderatsbeschlüssen erfolgt ist, hiermit gemäß Art. 66 Abs. 1 GO nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
13	0	

TOP 5.3 Entlastung der Jahresrechnung für das Jahr 2019 - beschließend

Zu TOP 5.3. übernimmt der 2. Bürgermeister Rainer Landauer den Sitzungsvorsitz.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt die Entlastung nach Art. 102 Abs. 3 GO zur Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2019.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	Nein-Stimmen:	Persönlich beteiligt:
12	0	Bürgermeisterin Börger

Die 1. Bürgermeisterin ist von der Beschlussfassung wegen persönlicher Beteiligung ausgeschlossen.

TOP 6 Bekanntgabe nachdem die Geheimhaltung weggefallen ist (Art. 52 BayGO) - informativ

Keine

TOP 7 Informationen der Bürgermeisterin - informativ**TOP 7.1 Staatl. Bauamt: Umweltgutachten Ortsumgehung - informativ**

Die Bürgermeisterin berichtet von einem Schreiben des Staatl. Bauamts, wonach im Rahmen der Planungen für die Ortsumgehung Prosselsheim Amphibienerhebungen durchgeführt werden. Das Staatl. Bauamt hat hierzu ein Fachbüro beauftragt.

Für die Dauer der Erhebungen werden an folgenden Wegabschnitten Amphibienfangzäune für die Dauer von ca. 6 bis 8 Wochen aufgestellt:

- Südliches Ende am TSV-Sportgelände (Bereich Graben)
- Rennweg ab ca. Ende TSV-Sportgelände entlang des Rennwegs bis zum Spurbahnweg
- Entlang des Spurbahnwegs bis zur Bahnschiene

Das ausführende Büro achtet darauf, dass die angrenzenden Ackerflurstücke durchgehend zu erreichen sind.

TOP 7.2 Termin mit Herrn Raftopoulo - informativ

3. Bürgermeister Friedrich berichtet von einem Termin mit Herrn Raftopoulo an der Lärmschutzwand und am Friedhof in Prosselsheim.

Bezüglich der Lärmschutzwand schlägt Herr Raftopoulo vor, die Bäume zurückzuschneiden. Er hat weiterhin dort jeden Baum beschriftet und zu jedem Baum erklärt, wie dieser gepflegt werden muss. Abgestorbene Bäume müssen entfernt werden und es muss hier eine Ersatzpflanzung vorgenommen werden.

Am Friedhof in Prosselsheim soll der Baum (dieser Baum weist Schädlingsbefall auf) an der Urnenwiese entfernt werden und stattdessen ein Strauch gepflanzt werden. Auch dieses Vorgehen wurde mit Herrn Raftopoulo vor Ort besprochen.

Bezüglich der Heckenpflege merkte 3. Bürgermeister Friedrich an, dass die bisherige örtliche Pflegegruppe coronabedingt die Arbeiten nicht ausführen durfte. Es wurden, wie bereits mit dem Gemeinderat besprochen, die Hecken- und Grabenpflegearbeiten durch die Firma Hofmann getätigt. An einigen Bereichen muss händisch nachgearbeitet werden. Leider ist aufgrund der Mulcharbeiten auch festzustellen, dass Mulchmaterial auf den Wirtschaftswegen liegt.

TOP 7.3 Informationen aus der ILE-Sitzung - informativ

Die Bürgermeisterin berichtet, dass sich der TSV Prosselsheim für die Bezuschussung seines Projektes „Vogelnestschaukel“ im Rahmen der Förderung für Kleinprojekte aus dem Regionalbudget „Würzburger Norden“ beworben hat.


Von der Allianz Würzburger Norden erhielt der TSV daraufhin die Auskunft, dass, falls die Nestschaukel auf einem Grundstück der Gemeinde aufgestellt werden soll, für das es keinen gültigen Pachtvertrag mit dem Verein gibt, dieser bis zum 15.03.2021 verlängert oder erneuert werden muss.

TOP 7.4 Pachtvertrag mit dem TSV Prosselsheim - informativ

Da der Pachtvertrag mit der Gemeinde im Oktober 2020 ausgelaufen ist, muss dieser entsprechend auf weitere 30 Jahre verlängert werden, damit der TSV weiterhin Zuschüsse vom BLSV erhält. Derzeit ist die Sachlage so, dass der TSV bei der Beantragung eines Zuschusses einen Pachtvertrag vorlegen muss, der eine Mindestlaufzeit vorweisen muss.

Die Bürgermeisterin bittet den TSV, der Gemeinde einen Muster-Pachtvertrag vom BLSV vorzulegen und um Mitteilung der Voraussetzungen (Pachtvertragslaufzeit), die der TSV benötigt, um die weiteren Formalitäten und Anträge stellen zu können.

Für die Richtigkeit:



Birgit Börger
1. Bürgermeisterin



Schriftführer